



Niederschrift

Öffentlicher Teil

HA 25/2017/14-19

Gremium	Hauptausschuss
Sitzung am:	Dienstag, 11.04.2017
Sitzungsort	Gemeindesaal, Lindenallee 14, 15366 Hoppegarten

Beginn: 14:00 Uhr

Ende: 14:39 Uhr

anwesend:

Ausschussvorsitzende(r)

Herr Kay Juschka

stellv. Bürgermeisterin

Frau Angela Schnabel

Mitglieder

Herr Christian Arndt

Frau Andrea Knihs

Herr Norbert Norden

Frau Ruth Schaefer

Herr Volkmar Seidel

Herr Wolfgang Toleikis

Schriftführer(in)

Frau Sylvia Gesche

abwesend:

stellv. Vorsitzende(r)

Herr Dr. Frank Galeski

Bürgermeister

Herr Karsten Knobbe

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- | | | |
|-------|-------------------|---|
| 1 | | Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit |
| 2 | | Feststellung der Tagesordnung, ggf. Beschlussfassung über eine Änderung |
| 2.1 | | Feststellung von Ausschlussgründen |
| 3 | | Anfragen der Mitglieder des Hauptausschusses |
| 4 | | Entscheidung durch den Hauptausschuss |
| 4.1 | | Beschlussvorlagen |
| 4.1.1 | DS 246/2017/14-19 | Vergabe von Bauleistungen für den Kaiserbahnhof - Zimmererarbeiten |
| 4.1.2 | DS 247/2017/14-19 | Vergabe von Bauleistungen für den Kaiserbahnhof - Dachdecker |
| 4.1.3 | DS 249/2017/14-19 | Vergabe von Bauleistungen für den Kaiserbahnhof - |

- | | | |
|-------|-------------------|--|
| 4.1.4 | DS 254/2017/14-19 | Metallfenster und -türen
Antrag des LSB auf Gebührenbefreiung Nutzung Sporthalle
und Schulräume 20.05.17 |
| 4.1.5 | AN 099/2017/14-19 | Haushaltsvermerk (Sperrvermerk) |

Öffentlicher Teil

1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit

Herr Juschka stellt die ordnungsgemäße Ladung der Sitzung fest. Herr Dr. Galeski hat bereits angekündigt, dass er es zeitlich nicht schaffen wird.
Der Bürgermeister wird durch Frau Schnabel vertreten.

2 Feststellung der Tagesordnung, ggf. Beschlussfassung über eine Änderung

Die Tagesordnung wird ohne Änderungen zur Kenntnis genommen.

2.1 Feststellung von Ausschließungsgründen

Herr Seidel fühlt sich zu TOP 4.1.5 befangen.
Auf Nachfrage von Herrn Juschka, ob diese Befangenheit auch für TOP 4.1.4 gilt, antwortet er mit nein.

3 Anfragen der Mitglieder des Hauptausschusses

Frau Knihs möchte gern wissen, wie weit der Baufortschritt des Schlosses ist?
Frau Schnabel: Derzeit wird nicht gebaut. Vorbereitende Arbeiten sind so gut wie abgeschlossen. Momentan wird von uns eine Stellungnahme erarbeitet. Danach wird eventuell eine Baugenehmigung erfolgen und durch die Schlösser GmbH die Arbeiten fortgesetzt werden.
Nachfrage Frau Knihs: Bekommt die GV weitere Informationen?
Herr Juschka: Mit dem Verkauf haben wir kein Recht dazu.
Herr Norden: Vor einiger Zeit stellte er die Frage, um welches Unternehmen sich es bei Jacky's Oase in der Mahlsdorfer Str. handelt? Es ist davon auszugehen, dass es sich hierbei um einen Bordellbetreiber handelt. Ist das Gewerbe angemeldet?
Frau Schnabel wird sich mit unserem Gewerbeamt in Verbindung setzen und wird später Auskunft über die erhaltenen Informationen geben.
Frau Schaefer: Sollten wir widererwartend Informationen über das Schloss bekommen, wäre auch die Nutzung nicht uninteressant.

4 Entscheidung durch den Hauptausschuss

4.1 Beschlussvorlagen

- | | | |
|-------|-------------------|--|
| 4.1.1 | DS 246/2017/14-19 | Vergabe von Bauleistungen für den Kaiserbahnhof - Zimmererarbeiten |
|-------|-------------------|--|

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss der Gemeinde Hoppegarten bestätigt den Vorschlag des Bürgermeisters zur Auftragsvergabe für die Baumaßnahme Kaiserbahnhof – Gewerk Zimmererarbeiten – an den Bieter Harald Rösch GmbH.

Abstimmungsergebnis:**Mehrheitlich angenommen****Beschlussfähigkeit:**

Gesetzliche Mitgliederzahl:	9
Anwesend zu Sitzungsbeginn:	8
Anwesend zu diesem Tagesordnungspunkt:	8

Abstimmungsergebnis: 4 x ja, 1 x nein, 3 x enth.

**4.1.2 DS 247/2017/14-19 Vergabe von Bauleistungen für den Kaiserbahnhof -
Dachdecker**

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss der Gemeinde Hoppegarten bestätigt den Vorschlag des Bürgermeisters zur Auftragsvergabe für die Baumaßnahme Kaiserbahnhof – Gewerk Dachdeckerarbeiten – an den Bieter Harald Rösch Holzbau- und Bedachungs GmbH.

Abstimmungsergebnis:**Mehrheitlich angenommen****Beschlussfähigkeit:**

Gesetzliche Mitgliederzahl:	9
Anwesend zu Sitzungsbeginn:	8
Anwesend zu diesem Tagesordnungspunkt:	8

Abstimmungsergebnis: 4 x ja, 2 x nein, 2 x enth.

**4.1.3 DS 249/2017/14-19 Vergabe von Bauleistungen für den Kaiserbahnhof -
Metallfenster und -türen**

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss der Gemeinde Hoppegarten bestätigt den Vorschlag des Bürgermeisters zur Auftragsvergabe für die Baumaßnahme Kaiserbahnhof – Gewerk Metallfenster und -türen – an den Bieter Ela-mechanische Sicherheitstechnik GmbH.

Abstimmungsergebnis:**Mehrheitlich angenommen****Beschlussfähigkeit:**

Gesetzliche Mitgliederzahl:	9
Anwesend zu Sitzungsbeginn:	8
Anwesend zu diesem Tagesordnungspunkt:	8

Abstimmungsergebnis: 4 x ja, 1 x nein, 3 x enth.

4.1.4 DS 254/2017/14-19 Antrag des LSB auf Gebührenbefreiung Nutzung Sporthalle und Schulräume 20.05.17

Ob eine Befangenheit von Herrn Seidel vorliegt, entscheidet die nachfolgende Abstimmung.

Abstimmungsergebnis: 4 x ja, 1 x nein, 2 x enth.

Herr Seidel nimmt im Zuschauerbereich Platz.

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss der Gemeinde Hoppegarten beschließt gem. § 10 der Benutzungs- und Gebührensatzung eine vollständige Gebührenbefreiung für den Landessportbund Brandenburg e.V. für die Nutzung der Sport- und Gymnastikhalle sowie der Klassenräume am 20.05.2017 für die Durchführung des Frauensporttages 2017.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich abgelehnt

Beschlussfähigkeit:

Gesetzliche Mitgliederzahl:	9
Anwesend zu Sitzungsbeginn:	8
Anwesend zu diesem Tagesordnungspunkt:	7

Herr Seidel nimmt an der Abstimmung nicht teil.

Abstimmungsergebnis: 2 x ja, 3 x nein, 2 x enth.

4.1.5 AN 099/2017/14-19 Haushaltsvermerk (Sperrvermerk)

Herr Juschka führt aus, dass der bereits im Hauptausschuss zum 28.03. zu diesem Thema formulierte Beschlussvorschlag vom Bürgermeister beanstandet wurde. Die Beanstandung ging Herrn Juschka am 07.04. zu. Es wurde daher der Beschlusstext vom Einreicher modifiziert. Jetzt liegt der Pachtvertrag vor und so können die Mitglieder in einer Beratungspause Kenntnis über den Inhalt erlangen.

Nachdem wird der Wortlaut wie folgt geändert:

Ferner erhält der Bürgermeister den Auftrag, bei Nichteinreichung von säumigen, aber im Pachtvertrag vom 23.02.1998 geforderten Unterlagen (entsprechend Nr. 5 Ergänzungsvereinbarung vom 26.05.2008) bis zum 31.05.2017, eine marktübliche Pacht für den Pachtgegenstand zu ermitteln und rückwirkend beizutreiben.

Ausgereichte Zuwendungsmittel, für die ein Verwendungsnachweis säumig ist bzw. für die kein vollständiger Verwendungsnachweis vorliegt, sind anteilmäßig bzw. insgesamt zurückzufordern. Über ausstehende bzw. unvollständige Verwendungsnachweise ist der Hauptausschuss unverzüglich, spätestens bis zur kommenden Sitzung zu informieren.

Beschlussvorschlag:

Der SC Dynamo bekommt aus verschiedenen Bereichen des Haushaltes Zuschüsse und Haushaltsmittel. Der Hauptausschuss beschließt die ausnahmslose Sperrung aller Haushaltsmittel für den SC Dynamo Hoppegarten mit sofortiger Wirkung, soweit diese nicht aufgrund einer gesetzlichen oder bereits bestehenden vertraglichen Verpflichtung im Haushalt eingestellt sind. Neue vertragliche Verpflichtungen dürfen nicht eingegangen werden, freiwillige Ausgaben nicht geleistet werden.

Der Bürgermeister hat dem Hauptausschuss alle bestehenden Zahlungsverpflichtungen unverzüglich, spätestens bis zur kommenden Sitzung mitzuteilen.

Die Aufhebung des Sperrvermerkes setzt voraus, dass der Verein SC Dynamo Hoppegarten die Verwendung aller Zuwendungsmittel der Gemeinde Hoppegarten der Jahre 2014, 2015 und 2016 lückenlos nachweist. Hierzu ist die Vorlage aller Verwendungsnachweise inklusive 100% der jeweils dazugehörigen Belege (auch gemäß den Förderrichtlinien) unabdingbar. Darüber hinaus hat der Verein seine aktuelle Gesamtfinanzanlage, ebenso die der Vorjahre (2014, 2015 und 2016) anhand von nachweislich aussagekräftigen Unterlagen aufzuzeigen. Unentbehrlich sind hierbei die Steuerbescheide der angegebenen Jahre, ein aktueller Gemeinnützigkeitsnachweis, eine aktuelle Einnahmen-Ausgaben-Rechnung, Mitgliedernachweise und Berechnungen/Berechnungsmodelle der Mitgliedsbeitragsstruktur, ebenso die Darlegung weiterer Refinanzierungsmodelle und –möglichkeiten, derer sich der Verein derzeit bedient, unter Berücksichtigung aller Bereiche, die finanzielle Auswirkung auf den Verein haben, wie z. B. Rehasport (Refinanzierung Krankenkasse), Vermietung etc..

Ferner erhält der Bürgermeister den Auftrag, bei Nichteinreichung von säumigen, aber im Pachtvertrag vom 23.02.1998 geforderten Unterlagen (entsprechend Nr. 5 Ergänzungsvereinbarung vom 26.05.2008) bis zum 31.05.2017, eine marktübliche Pacht für den Pachtgegenstand zu ermitteln und rückwirkend beizutreiben.

Ausgereichte Zuwendungsmittel, für die ein Verwendungsnachweis säumig ist bzw. für die kein vollständiger Verwendungsnachweis vorliegt, sind anteilmäßig bzw. insgesamt zurückzufordern. Über ausstehende bzw. unvollständige Verwendungsnachweise ist der Hauptausschuss unverzüglich, spätestens bis zur kommenden Sitzung zu informieren.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich angenommen

Beschlussfähigkeit:

Gesetzliche Mitgliederzahl: 9

Anwesend zu Sitzungsbeginn: 8

Anwesend zu diesem Tagesordnungspunkt: 7

Herr Seidel nimmt an der Abstimmung nicht teil.

Abstimmungsergebnis: 5 x ja, 1 x nein, 1 x enth.

Kay Juschka
**Vorsitzender
Hauptausschuss**

Sylvia Gesche
Protokoll